VirgentalerHütten

VIRGENTAL
DAS WANDERTAL

Hüttenbuch

2023

Foto: TVB Osttirol / Maier

Go for Gold – der Virgentaler Wandertaler

Osttirol
Dein Bergtirol

Nationalpark Hohe Tauern

VIRGENTALER WANDERTALER

Eine glänzende Erinnerung

Beeindruckende Panoramen, kühlende Bergseen, urige Hütten, regionale Köstlichkeiten: dies alles ist die Belohnung für deine Touren im Wanderparadies Virgental. Jetzt haben wir uns auch Gedanken gemacht, wie du diese Belohnung mit nach Hause nehmen kannst: der Virgentaler „Wandertaler“ als deine persönliche Bestätigung für die geleisteten Wanderungen zu den Virgentaler Hütten oder den 3000er Gipfeln im Nationalpark Hohe Tauern Osttirol, den vielen schönen Erlebnissen und herzhaften Begegnungen. Den Wandertaler gibt es in den Ausführungen Bronze, Silber und Gold – je nach Lust, Laune und körperlicher Fitness – und natürlich auch als Ansporn für den nächsten Wanderurlaub im Virgental.

Hol dir den neuen Virgentaler Wandertaler und glänze damit zu Hause vor deinen Nachbarn. Und so gehts:

Folgende Stempel werden für den Bronze-Taler benötigt:
Virger Bauernladen (ab einem Einkauf von € 10,-), Stabanthütte, Wodenalm, Zunigalm, Würfelehütte, Lasnitzenhütte, Islitzeralm und Niljochhütte.

Folgende Stempel werden für den Silber-Taler benötigt:
Alle Stempel, welche es für den Bronzetaler benötigt, **plus** Essener- und Rostockerhütte, Johannishütte, Neue Sajathütte, Bonn-Matreier Hütte, Badenerhütte, Zupalseehütte, Neue Reichenbergerhütte, Lasörlinghütte, Clarahütte, Eisseehütte.

Folgende Stempel werden für den Gold-Taler benötigt:
Alle Stempel, welche es für den Bronze- und Silbertaler benötigt, **plus** eine Tour mit einem Nationalparkranger.

Wo kriege ich den Taler?
Wenn alle erforderlichen Stempel im Virgentaler Hüttenführer vorhanden sind, melde dich in der Tourismusinformation Matrei i.O., Virgen oder Prägraten a.Gr.

Die Stempel können über mehrere Urlaube/Aufenthalte erwandert werden.

Freiheit, Frieden, Glück, Stille –

von Hütte zu Hütte durch den Nationalpark Hohe Tauern

Bereits vor über 30 Jahren haben sie die Almen- und Hüttenwirte des Tales zum Verein „Virgentaler Hütten“ zusammengeschlossen. Durch diesen Verein war es möglich, den Lasörling- und Venedigerhöhenweg auszubauen um somit die Wanderung von Hütte zu Hütte zu ermöglichen. Ziel des Vereins ist es, durch das Miteinander und den Zusammenschluss der Hüttenwirte die Gäste gemeinsam auf unser schönes Wandertal aufmerksam zu machen. Viele erholsame Wandertage wünschen die Hüttenwirtinnen und Hüttenwirte.

Obfrau Sara Rainer

Herausgeber: Verein Virgentaler Hütten. Gestaltung: Studio Superfast, Lienz. Fotos: Titelseite: Nationalpark Hohe Tauern/Mathäus Gartner; Weisskopf: Virgentaler Hütten, Nationalpark Hohe Tauern/Martin Lugger. Druck: Oberdruck, Dölsach. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

HÜTTENÜBERSICHT

		Almwirtschaft	Essen & Trinken	Übernachtung möglich	Für Schitouren geeignet (offen)
Seite 9	ESSENER- u. ROSTOCKERHÜTTE 2.208 m DAV Sektion Essen		●	●	●
Seite 10	STABANT HÜTTE 1.777 m Privathütte, Obkircher Gabi und Erich		●	●	
Seite 11	JOHANNISHÜTTE 2.121 m DAV Sektion Oberland, Familie Unterwurzacher		●	●	●
Seite 12	NEUE SAJAT HÜTTE 2.600 m Privathütte, Kratzer Stefan		●	●	
Seite 13	EISSEEHÜTTE 2.521 m Privathütte, Markus Islitzer		●	●	●
Seite 14	NILLJOCHHÜTTE 1.990 m Privathütte, Pächter Milan Hudec		●	●	
Seite 15	BONN-MATREIER HÜTTE 2.750 m ÖAV / DAV, Pächter Andreas Rainer		●	●	●
Seite 16	BADENER HÜTTE 2.608 m ÖAV-Sektion Baden, Steiner Marco		●	●	
Seite 17	WODEN ALM 1.825 m Privathütte, Familie Niederegger	●	●		
Seite 34	ZUNIG ALM 1.846 m Privathütte, Familie Rainer	●	●		
Seite 35	WÜRFELEHÜTTE 1.380 m Privathütte, Mariacher Ludwig		●		●
Seite 36	ZUPALSEE HÜTTE 2.350 m Privathütte, Familie Tschoner		●	●	
Seite 37	LASÖRLINGHÜTTE 2.293 m Privathütte, Pächterin Heidi Bender		●	●	
Seite 38	LASNITZEN HÜTTE 1.900 m Privathütte, Berger Alois	●	●	●	
Seite 39	NEUE REICHENBERGER HÜTTE 2.586 m ÖAV Sektion Reichenberg, Werner Kuba		●	●	
Seite 40	CLARAHÜTTE 2.038 m DAV Sektion Essen, Karin Mikusová und Juraj Malek		●	●	
Seite 41	ISLITZER ALM 1.513 m Jausenstation, Berger Johannes	●	●		

Das Virgental umrunden

von Walter Mair

Zwei großartige Gebirgsgruppen umrahmen das weitum bekannte Virgental mit geschützt ins Sommergrün gebettetem, besiedeltem Raum. Südlich wird das Virgental vom Lasörlingkamm, nördlich von der Vorhut der Venedigergruppe begrenzt. Steil steigen die Wälder zu den Almen und Schutzhütten empor, die abenteuerliche Höhenwege einer Perlenkette gleich verbinden. Da sind wir bereits in den hochgehobenen Stockwerken der Berge unterwegs, von wo wir, wie mit Adleraugen in die Talgründe schauen. Im Bereich des Nationalparks Hohe Tauern führen die vorliegenden Wanderetappen in naturbelassene und landschaftlich einmalige Berggebiete.

Beginnen wir bei der Nikolauskirche im Matreier Ortsteil Ganz und auf der im oberen Waldsaum gelegenen Zunigalm. Am Bärensteig ist die Arnitzalm (nicht bewirtschaftet) und in einer weiteren Etappe die Wetterkreuzhütte (nicht bewirtschaftet) das nächste Ziel. Dorthin unterstützt das Wetterkreuztaxi die Höhenwanderer. Auf familienfreundlichem Weg ist die Zupalseehütte leicht erreichbar und mit mehr Distanz die Lasörlinghütte ein lohnendes Tagesziel. Vorteilhafter sollte der weitere Verlauf zur Bergerseehütte schneefrei sein, während am Muhs-Panoramaweg zur Lasnitzenalm sich das weißgekleidete Alpenpanorama von der schönsten Seite zeigt. Ausdauer und Trittsicherheit mahnt der Lasörling-Höhenweg zur Reichenberger Hütte am Bödensee ein, ehe mit dem Abstieg zur Pebell- und Islitzeralm zum Natur-Kraft-Weg und Wasserschaupfad Umbalfälle der Venediger-Höhenweg die Führung übernimmt.

Das aussichtreiche Türmljoch verbindet zur Johannishütte im Dorfer Tal, wo wir mit dem Anstieg zum Defreggerhaus auf historischen Routen und in Tuchfühlung mit dem eisglänzenden Großvenediger unterwegs sind. Über die Zopetscharte erreichen wir die Eisseehütte im Timmeltal, wo der Prägrater Höhenweg auch die Sajathütte in den Reigen der bedeutenden Stützpunkte am Venediger-Höhenweg einschließt. Mit beeindruckender Sicht sowohl in das Tal, wie zum gegenüberliegenden Lasörlingkamm gelangen wir zur Bonn-Matreier-Hütte. Dort schwenkt die Route nordwärts zur Badener Hütte im Frosnitztal und über das Löbbentörl in die Bilderbuchlandschaft der Gschlösser Almen.

Eine Etage tiefer und der Virger Talschaft näher, laden die Stabanthütte und Nilljochhütte bis hin zur Gottschaunalm zu beschaulicher Wanderung ein. Mit der Wodenalm vervollständigt sich das empfehlenswerte Berg- und Wandererlebnis mit nachhaltigen Eindrücken im Nationalpark Hohe Tauern.

Entlang des Venediger Höhenweges

© Gerald Weißkopf

ESSENER u. ROSTOCKER HÜTTE 2.208 m

Schutzhütte des DAV Sektion Essen
Pächter „Wiggerl" Thomas LUDWIG
Maurertal 1, 9974 Prägraten
Tel. +43 4877 5101 (März – September)
zugast@essener-rostocker-huette.de
https://dav-essen.de/huetten/

Stempel

Im Angesicht des Eisriesen

Die Essener und Rostocker Hütte ist ein schönes Etappenziel und ein bedeutender Stützpunkt auf dem Venedigerhöhenweg und auf der Route Hoch Tirol. Der Platz bietet ein atemberaubendes Panorama auf die umliegende Welt der Dreitausendergipfel im Nationalpark Hohe Tauern. Das Gebiet der Dreiherrn-, Simony- und Malhamspitze, des Großen Geigers, des Happs oder der Maurerkeesköpfe ist ideal, um bei Alpinkursen mehr über das Bergsteigen und Klettern zu erfahren, und die Essener und Rostocker Hütte ist für das schulungsinteressierte Publikum perfekt eingerichtet. Anfang März bis Mitte Mai auch für Skitouren-Geher geöffnet.

Anstieg: Vom Parkplatz Ströden 2 ½ h, nach 20 Minuten Möglichkeit des Gepäcktransports mit Materialseilbahn

Nächste Hütten: Johannishütte 3 ½ h, Clarahütte über Ströden 4 h, Clarahütte über Hochkarscharte 6 h (schwarzer Weg), Warnsdorferhütte 4 ½ h, Kürsingerhütte 6h

Touren: Dreiherrnspitze 5 ½ h, Simonyspitzen 3 ½ h, Malhamspitzen 4 ½ h, Quirl 4 h, Maurerkeesköpfe 3 ½ h, Großer Geiger 4 h, Großer Happ 3 ½ h, Rostocker Eck 2 ½ h, Hinterer Gubachspitz 3 ½ h, Vorderer Gubachspitz 3 ½ h

Klettersteig Türmljoch: Anmeldung und Führung: Venediger-Bergführer

STABANTHÜTTE 1.777 m

Private Hütte
Gabi und Erich Obkircher
Tel. Hütte +43 664 220 75 77
stabanthuette@virgental.at
www.virgental.at/stabanthuette

Stempel

Das Schlössl im Herzen von Prägraten

Herzlich Willkommen: Direkt am Virgentaler Sonnseitenweg auf einem der schönsten Plätze der Großvenedigergemeinde Prägraten liegt die Stabanthütte. Durch einen zauberhaften Lärchenwald wandert man zur Hütte und atmet die Gerüche der blühenden Almwiesen und der vielfältigen Alpenflora ein. Das Schlössl ist auch für Kinder und Senioren und mit einem Mountainbuggy leicht erreichbar. Von der Sonnenterrasse aus hat man einen atemberaubenden Blick ins Tal, auf die Lasörling- und Schobergruppe sowie auf das Matreier Goldried. Ein Kinderspielplatz, ein Seminar- und Besprechungsraum sowie Liegestühle runden das Angebot ab. 1. Platz bei **„Mei liabste Hütt'n" 2012, 2015, 2016 und 2018, Kategorie „Erwanderbare Hütten"** – Österreichweit; Ausgezeichnet mit dem „österreichischem Wandergütesiegel".

Geöffnet: Von Anfang Juni bis Mitte Oktober (mittwochs Ruhetag)

Spezialitäten: Mit viel Liebe gekochte Tiroler Hausmannskost und Schmankerln – von Hüttenwirtin Gabi frisch zubereitet.

Übernachtungsmöglichkeiten sind vorhanden. **Wir bitten um Voranmeldung!**

Anstieg: Vom Parkplatz Bichl aus 1 h oder von Hinterbichl aus 1 ½ h oder über den kleinen Rundwanderweg Katin/Maurach 1 ½ h. Auch bei Schlechtwetter fein begehbar. Mit dem Mountainbike auf öffentlich genehmigter Strecke erreichbar.

Nächste Hütten: Sajathütte 2 h, Eisseehütte 4 ½ h, Nilljochhütte, Schmiedleralm

JOHANNISHÜTTE 2.121 m

DAV-Sektion Oberland
Pächter: Unterwurzacher Leonhard
Hinterbichl 19b, 9974 Prägraten a. Gr.
Tel. +43 4877 5150 (Hütte)
office@johannis-huette.at
LIVE WEBCAM: Südansicht Großvenedigermassiv:
www.johannis-huette.at oder www.grossvenediger.at

Stempel

Am Fuße des Großvenedigers

Geöffnet: Frühjahr: (Schitourensaison) Anfang März bis Anfang Mai
Sommer: Mitte Juni bis Anfang Oktober

Aufstieg: Hinterbichl/Parkplatz Wiesenkreuz (gebührenpflichtig) über den Fahrweg 2 Stunden, für Kinder und Senioren leicht erreichbar oder Wandersteig bis Gumpachkreuz. Im Sommer auch Transfer mit dem Venediger Taxi Tel. 04877/5369

Nächste Hütten: über Türmljoch zur Essener u. Rostockerhütte 3 ½ h, über Zopatscharte zur Eisseehütte 4 h, über Kreuzspitze zur Sajathütte 4 h (schwarzer Weg)

Ausstattung: 50 Bergsteigerlager (kleinere Einheiten),gemütliche Gaststube mit Kachelofen, Dusche, Waschräume mit Warmwasser u. Kaltwasser, Trockenraum mit Schuhtrockner, große Sonnenterrasse, schöne Aussicht zum Großvenediger, Kinderspielplatz; Anmeldungen erbeten!

Spezialitäten aus der Küche: Tiroler Hausmannskost mit Produkten aus der Region, hausgemachte Mehlspeisen;

Schöne Tourenziele: Großvenediger 3.674 m, Weißspitze 3.300 m, Kreuzspitze 3.164 m, Zopetspitze 3.198m, Großer Geiger 3.360 m, Großer Happ 3.352 m, Kristallwand 3.329 m; · Klettersteig Türmljoch · Beliebte Mountainsbikestrecke von Hinterbichl 8,5 km · Abwechslungsreiches Bouldergebiet in Hüttennähe (Bouldermattenverleih gegen Gebühr) · Ausgangspunkt für traumhafte Skitouren · Stützpunkt der Skiroute Hoch-Tirol

NEUE SAJATHÜTTE 2.600 m

Privathütte
direkt am Venediger-Höhenweg
Stefan Kratzer
Tel. Hütte +43 664 54 54 460
kratzer@sajathuette.at
www.sajathuette.at

Stempel

Ein Schloss in den Bergen

Die alte Sajathütte wurde 2001 durch eine Lawine zerstört, bereits ein Jahr später konnte die neue Hütte eingeweiht werden. Das Schloss in den Bergen bietet höchsten Komfort – Panorama-Komfortzimmer und Bergsteigerlager, 2 Sonnenterrassen mit herrlichem Ausblick, Stuben mit offenem Kamin. 10 Meter-Indoorkletterturm. Hervorragend geeignet für Firmen- und Vereinsausflüge, für Kurs- und Seminarbetrieb eingerichtet. Verleih von Kletterausrüstung, Gepäcktransport möglich.

Geöffnet: Anfang Mai bis Ende Oktober

Aufstieg: Vom Parkplatz „Bodenalm" über Timmeltal 2 ½ h, über Bichl Blumenweg oder Stabanthütte 3 h, über Bichl Timmeltal 4 h, von der Johannishütte über Kreuzspitze 4 h (schwarzer Weg); Auffahrt mit dem Venedigertaxi Kratzer

Hinweis: Sajatscharte gesperrt!

Nächste Hütten: Eisseehütte 2 ½ h, Bonn-Matreier-Hütte 4h

Touren: Rote Säule 2.822 m über gesicherten Klettersteig oder Normalaufstieg 1 h, Scherneskopf 3.048 m 1 ½ h, Kreuzspitze 3.164 m 2 h, Hinterer Sajatkopf 3.098 m 3 h, Tulpspitze 3.054 m, Zopetspitze 3.198 m

DIE EISSEEHÜTTE 2.521 m

Private Schutzhütte

Familie Islitzer
Tel. Hütte +43 680 2041698
admin@eisseehuette.at
www.eisseehuette.at

Stempel

Im Herzen des Timmeltals

Am Ende des Timmeltales und knapp unterhalb des wunderschönen Eissees ist die Hütte Ausgangspunkt für zahlreiche Dreitausendergipfel mit teilweise neuen Gipfelkreuzen. Die Eisseehütte liegt am Venediger Höhenweg und bietet gemütliche Zimmerlager und herrliche Zirben Doppel- und Vierbettzimmer. Auf der Sonnenterrasse kann man den wunderschönen Ausblick die leckere Hausmannskost genießen. Im Winter kann man auch einige Skitouren unternehmen.

Geöffnet: Mitte Juni bis Anfang Oktober (je nach Wetterlage) im Winter von Mitte März bis Ende April

Anstieg: Ab Parkplatz Boden Alm 2 ½ h, ab Bichl 3 h

Nächste Hütten: Stabanthütte, Defregger Haus, Johannishütte, Sajat Hütte,
Nilljochhütte, Bonn-Matreier-Hütte, Badener Hütte

Skitouren: Weißspitze, Seeköpfe, Kl. Hexenkopf, Kreuzspitze, Venedigerrundtour, Eicham

Touren: Weißspitze 3.300 m – 2 ½-3 h, Seewandspitze 3.024 m – 2 h, Zopetspitze 3.198 m – 2 h, Tulpspitze 3.054 m – 1,5h, Kreuzspitze 3.164 m – 2 h, Hinterer Seekopf 3.234 m – 2 h, Vorderer Seekopf 3.280 m – 2 h, Gr. + kl. Hexenkopf 3.313 m – ca. 3,5h /3.194 m – ca. 3,0 h

NILLJOCHHÜTTE 1.990 m

Private Ausflugs- und Schutzhütte

Milan Hudec
Tel. +43 676 46 123 88
niljochhuette@gmail.com
www.nilljochhuette.com

Stempel

Einmaliger 360°-Panoramablick über das Virgental

Die im einzigartigen Tiroler Baustil errichtete, besonders kinder- und seniorenfreundliche Berghütte mit traditioneller Gastlichkeit, liegt in bester Südhanglage des Virgentals in der Venedigergruppe. Die große Sonnenterrasse bietet einen fantastischen Panoramablick auf das gesamte Virgental und in die gegenüberliegende Lasörlinggruppe sowie in die Malham- und Schobergruppe. Die Nilljochhütte eignet sich hervorragend als Zentraleinstieg und erster Stützpunkt oder als Ausstieg für den Venediger Höhenweg.

Geöffnet: Anfang Juni – Ende September täglich

Übernachtungsmöglichkeiten: 17 Betten (1 x 10-Bettzimmer, 2 x 4-Bettzimmer, 1 x 3-Bettzimmer) Alle Zimmer mit DU/WC.

Spezialitäten aus der Küche: Tiroler Schmankerl und Hausmannskost, hausgemachte Süßspeisen und Kuchen, Speiseeisvariationen

Anstieg: Von Prägraten über Parkplatz Bodenalm 1 h, von Virgen/Obermauern über Parkplatz Budam 1 ¼ h, von Virgen über Parkplatz Marin 2 h

Hüttenübergänge: Bonn-Matreier Hütte (2.745 m) 2 ½ h, Eisseehütte (2.521 m) 3 ½ h, Neue Sajathütte (2.575 m) 3 ½ h, Gottschaunalm (1.946 m) 1 h, Schmiedleralm (2.082 m) ½ h, Stuhleralm (2.300 m) 1 h **Hüttengipfel:** Wunspitze (3.219 m) 4 ½ h, Schaufel (2.633 m) 1 ¾ h, Esel (2.401 m) 1 ½ h; schöne Tourenziele: Hocheicham (3.371 m) 5 h, Sailkopf (3.209 m) 3 ½ h

BONN-MATREIER HÜTTE 2.750 m

Alpenvereinshütte der OeAV-Sektion Matrei und der DAV-Sektion Bonn
Pächter Andreas Rainer
Tel. Hütte +43 664 3481006 oder +43 4874 5577
office@bonnmatreier-huette.at
www.bonnmatreier-huette.at

Stempel

Legendäres Panorama bis zum Triglav/Slowenien

Die Bonn-Matreier Hütte steht seit dem Jahre 1932 auf einem markanten Bergrücken auf der Südflanke der Eichamgruppe. Man hat hier einen atemberaubenden Blick auf die Lasörlinggruppe, die Dolomiten, die Schobergruppe, und bei entsprechender Fernsicht kann man sogar den höchsten Berg Sloweniens – den Triglav – sehen. Die Hütte empfiehlt sich als Einkehr und Unterkunft am Venediger Höhenweg und als Ausgangspunkt für wunderschöne Gipfel.

Geöffnet: 1. Juni bis Ende Oktober (je nach Wetterlage)

Aufstieg: Ab Parkplatz „Bodenalm" 4 h, ab Obermauern/Budam 3 ½ h, ab Obermauern/Marin 4 h

Nächste Hütten: Badenerhütte über Galtenscharte 5 ½ h, Eisseehütte 4 h, Sajathütte 4 h, Schmiedleralm 1 ½ h, Nilljochhütte 2 h

Touren: Rauhkopf 3.070 m 1 h, Sailkopf 3.209 m 1 ½ h, Hoher Eicham 3.371 m 3 h, über Kälberscharte und Galtenscharte zur Badener Hütte, über kleines Nilltal zur Gottschaunalm

BADENER HÜTTE 2.608 m

Alpenvereinshütte
der OeAV-Sektion Baden
Pächter Marco Steiner
Tel. +43 664 91 55 666
badenerhuette@gmx.at
www.facebook.com/Badenerhuette

Stempel

Im Reich der Bergkristalle

Hoch über dem wildromantischen Froßnitztal – einem Seitental des Tauerntales – und in unmittelbarer Nähe des Froßnitzkeeses liegt erhaben die Badener Hütte. Wenn man das Schutzhaus über das Froßnitztal erwandert, zieht man an jahrhundertealten Almdörfern und historischen Knappenhäusern vorbei. Eine wunderschöne Route führt über das Innergschlöß und das Löbbentörl. Von der Badener Hütte aus kann man nicht nur atemberaubende Touren auf die Fels- und Eisriesen der Venedigergruppe unternehmen, sondern auch in Baden bei Wien gekelterten Wein genießen. Deswegen wird das Schutzhaus auch als höchster Heuriger Österreichs bezeichnet.

Geöffnet: ab Ende Juni bis Mitte September (je nach Wetterlage)

Anstieg: Von der Matreier Ortschaft Gruben durch das Froßnitztal über Katal-Alm, Mitteldorfer Alm und Gosser-Alm 4 bis 5 h, ab Katal-Alm Anstiegsvariante über Knappenhäuser 5 bis 6 h, über Innergschlöß und Löbbentörl 5 bis 6 h, über Matreier Tauernhaus und Wildenkogel 7 h

Nächste Hütten: Bonn-Matreier Hütte über Galtenscharte 5 ½ h, Neue Prager Hütte über Löbbentörl 4 ½ h, Venedigerhaus Innergschlöß über Löbbentörl 3 h, Matreier Tauernhaus 4 h, Defreggerhaus übers Froßnitztörl 5 h (nur mit Bergführer!)

Touren: Kristallwand 3.329 m 3 h, Weißspitze 3.300 m 3 ½ h, Hohe Achsel 3.161 m 4 h, Innerer Knorrkogel 2.884 m 2 h, Wildenkogel 3.022 m 3 ½ h, Dabernitzkogel 2.972 m 3 ½ h; Großvenediger 3.674 m 5 ½ h

WODENALM 1.825 m

Private Alm
Familie Niederegger
Zedlach 12, 9971 Matrei in Osttirol
Tel. Hütte +43 664 154 9790 oder Tal +43 699 1216 5858
wodenalm.zedlach@gmail.com
www.virgental.at/wodenalm

Stempel

Über alte Fuhrwege durch das Zedlacher Paradies

Schon die Wege zur Wodenalm sind ein einmaliges Erlebnis. Durch das Zedlacher Paradies führen alte Fuhrwege aber auch eine bequeme Forststraße vorbei an über 500 Jahre alten Lärchenbestände. Bei der Wodenalm angekommen, genießt man die köstlichen Spezialtäten und regionalen Bauernprodukte und hat von der Sonnenterrasse eine atemberaubende Aussicht auf die Granatspitz-, Schober-, Glockner- und Lasörlinggruppe, auf die Dolomiten und das Malhamkees.

Geöffnet: Anfang Juni bis Ende Oktober

Anstieg: vom Parkplatz Dorfeingang Zedlach gemütlich der Straße nach oder sportlich über den Hohlweg (Jösenhof) ca. 2 h · Vom kleinen Parkplatz am Waldrand über bequeme Forststraße ca. 1 1/2 h · Vom Parkplatz Dirnburg/Hinteregg sportlicher (steilerer) Aufstieg ca. 1 h · Auch von Matrei aus sind wir gut über den Thiemeweg (neuen Themenweg) erreichbar. Kürzerer Einstieg auf der Zedlacherstraße. (Achtung: keine Parkmöglichkeit) ca. 3 h

DEFREGGERHAUS 2.964 m

Hütte des Österreichischen Touristenklubs (ÖTK)

defreggerhaus@oetk.at
www.virgentaler-huetten.at

Stempel

Das Tor zum Großvenediger

Die Hütte des Österreichischen Touristenklubs ist eine der ältesten und höchstgelegensten in den Ostalpen. 1887 wurde das Schutzhaus erbaut und nach dem bekannten Maler Franz von Defregger benannt. Von der Hütte aus kann man einen atemberaubenden Panoramablick auf über 30 Dreitausender genießen.

Geöffnet: Ende Juni bis Mitte/Ende September (je nach Wetterlage)
Winter: für Tourengeher auf Anfrage. **Telefonische Anmeldung für Übernachtung und geführte Touren auf den Großvenediger erbeten!**

Aufstieg: Von Hinterbichl bis zur Johannishütte ca. 2 h (Transfer mit Venediger Taxi möglich Tel. 04877 5369). Von der Johannishütte in ca. 2 ½ h auf das Defreggerhaus.

Nächste Hütten: Johannishütte 1 ½ h, Eisseehütte über Wallhornertörl* 4 h, Neue Pragerhütte über Rainertörl* 4 ½ h, Badenerhütte über Froßnitztörl* 4 h, Kürsingerhütte über Venedigerscharte* 4 ½ h. * **nur mit Bergführer**

Touren: Kürzester & bequemster Anstieg auf den Großvenediger 3666 m 2 ½ h. Gr. Venediger-Rundwanderung „Venedigerkrone" mit Großvenediger, Schwarze Wand 3506 m, Hohe Aderl 3506 m, Hoher Zaun 3451 m und Rainer Horn 3559 m – 4 bis 5 h

Bilder: Mathias Gartner & Alexander Müller

Mit Nationalpark-Ranger:innen zu den schönsten Plätzen im Nationalpark Hohe Tauern in Osttirol

Mit seinen 15.000 - 20.000 nachgewiesenen Tierarten, 3.500 Pflanzenarten, unzähligen Seen und vielen weiteren Highlights wird der Nationalpark Hohe Tauern zurecht als Oase der Artenvielfalt bezeichnet.

Bei geführten Wanderungen im ursprünglichen Osttirol bringen bergerfahrene Ranger:innen die Nationalparkbesucher:innen an die schönsten Plätze im Nationalpark Hohe Tauern.

Ob botanische Spezialführungen ins Gletschervorfeld, spannende Wildtierbeobachtungen, achtsame Naturwanderungen oder Kräuterwanderungen - beim vielfältigen Sommerprogramm des Nationalparks ist für jede Altersgruppe und alle Interessen eine passende Tour dabei. Wer Lust auf ein individuelles Erlebnis hat, bucht sich seinen ganz persönlichen Nationalpark-Ranger.

Die Ranger:innen wissen genau, wo die Wildtiere ihre Einstände haben, kennen jedes noch so kleine Blümlein beim Namen und kennen die Berge ringsum wie ihre Westentasche. Eines ist sicher: Bei einer Rangerwanderung erkunden Sie die Natur auf völlig neue Art & Weise.

5 Gründe warum man den Nationalpark unbedingt gemeinsam mit Ranger:in erkunden sollte:

- Unentdecktes Entdecken
- Einzigartiges Erleben
- Jede Menge Spaß für Kids
- Neues lernen
- Jahrelange Erfahrung

Information & Buchung: Nationalparkservice Tirol +43 4875 5161-10 - nationalparkservice.tirol@hohetauern.at - hohetauern.at/erlebnis

Gipfel, Grate und Klettersteige –
auf dem Weg zu sich selbst

Der Berg ruft – nicht laut, sondern ganz leise, oft nur mit einem Säuseln. In den Gebirgsmassiven des Virgentales gibt es tausend Gelegenheiten, im Gebiet des Nationalparks Hohe Tauern das Glücksgefühl in den Wänden und auf den Gipfeln zu erleben. Über 60 Dreitausender, zahlreiche leicht zu besteigende Berge, Kletterwände und Klettersteige, Felsblöcke zum Bouldern – auf relativ kleinen Raum bietet sich hier dem Gast alles, was im traditionellen und modernen Alpinismus gefragt ist.

Die Schutzhütten des Virgentales sind die idealen Stützpunkte auf der Berg- und Wandertour. Hier gibt nicht nur der Wirt Auskunft, man begegnet häufig den heimischen Bergführern und Bergsteiger-Gruppen von überall her, die in der Fels- und Eisregion des Virgentales unterwegs sind, um Erfahrungen zu sammeln, sich alpinistisch weiterzubilden oder einfach nur das sprichwörtliche Gipfelglück zu spüren. Auf den vielen Klettersteigen kann man an fix verankerten Stahlseilen und Leitern gut gesichert mit seinem Klettersteigset in Wände vordringen, die früher nur dem erfahrenen Alpinisten vorbehalten waren.

Der heimische Berg- und Skiführer kennt hier jeden Stein, jeden Winkel und weiß, wo Gefahr lauert. Mit ihm unterwegs zu sein, gibt nicht nur Sicherheit – der Bergführer weiß auch viel von den Menschen hier zu erzählen, von Bergabenteuern und Gipfelerlebnissen, und er gibt Tipps für die nächste Tour in der wunderbaren Welt der Virgentaler Fels- und Eisregion.

Osttirol
Dein Bergtirol

Folge deinem Fluss.

Foto: Ramona Vladner

ISEL TRAIL

5 Etappen
74,2 km
2.169 hm

Osttirol Information • info@osttirol.com • T +43 50 212 212

Genusswandern am längsten noch frei fließenden Gletscherfluss der Alpen mit individuell wählbaren Teilstrecken. Von der Dolomitenstadt Lienz im grünen Talboden bis zum arktischen Gletschertor im Nationalpark Hohe Tauern.

Ein einzigartiges Naturerlebnis entlang der Isel.

www.osttirol.com www.iseltrail.at Leben, so wie es sein soll

Nationalpark® Hohe Tauern

Österreichisches Wandergütesiegel

NATUR-KRAFT-WEG UMBALFÄLLE

Wasserschaupfad in Prägraten a.G.

Wie kaum in einem anderen Tal der Hohen Tauern zeigt sich die landschaftsformende Wirkung und das Wesen eines Gletscherbaches in so beeindruckender Weise wie im Umbaltal mit den imposanten Stufenfällen der Isel. Das glattgeschliffene Grüngestein des Flussbettes mit den ausgewaschenen Hohlformen lässt die Kraft der fließenden Wassermassen erahnen. Der gleichnamige Naturlehrpfad lädt zu einer Entdeckungsreise ein und bietet spektakuläre Einblicke in die Iselkatarakte.

Weitere Informationen: www.hohetauern.at

Ursprüngliches und Erlesenes
aus der Nationalparkregion
Hohe Tauern

Bauernladen Virgen

Virgental Straße 61, 9972 Virgen
Tel. +43 664 304 1177
bauernladen@vereine-virgen.at
bauernladen-vereine.virgen.at

Seit mehr als 20 Jahren werden regionale Produkte nach teilweise uralten Rezepten und traditionellen Handwerk hergestellt und im Zuge der Direktvermarktung an unsere Kunden verkauft.

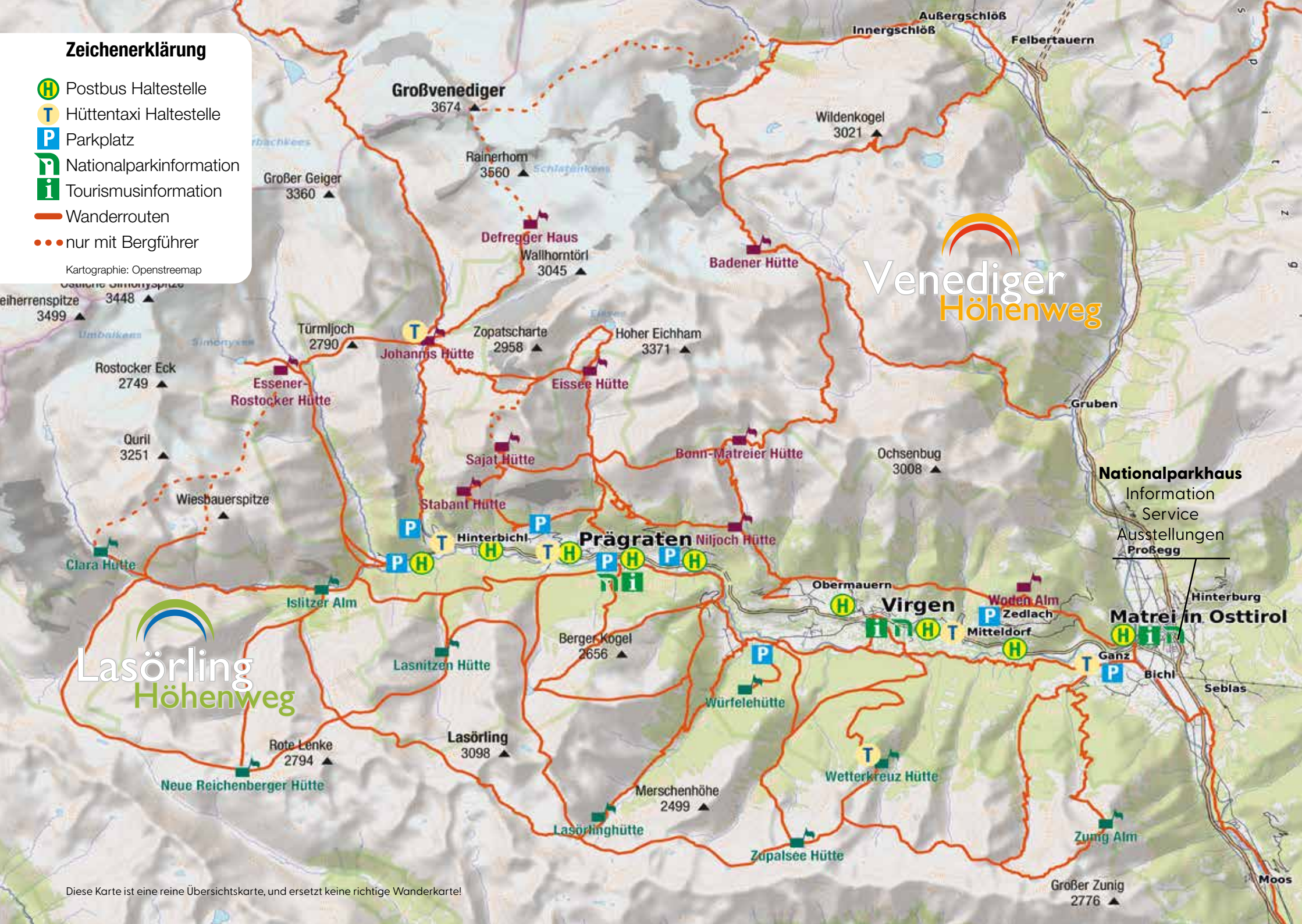
Die Waren stammen ausschließlich aus der Nationalpark-Region.
Im Angebot haben wir verschiedene Schnäpse, Brot, Krapfen, Kuchen, Speck, Hauswürstl, Butter, Käse, Marmeladen, Säfte, Honig, Kräutertee, -salz, Schlipfkrapfen, Handarbeiten u.v.m. Auf Wunsch können die Produkte als Geschenk oder Mitbringsel originell verpackt werden.

Öffnungszeiten ganzjährig:
Mi/Do/Fr 14 – 18 Uhr
Samstag 9 – 12 Uhr

Sie finden uns auch auf

Stempel:

Ab einem Einkauf von 10,00 Euro.


Zeichenerklärung
Postbus Haltestelle
Hüttentaxi Haltestelle
Parkplatz
Nationalparkinformation
Tourismusinformation
Wanderrouten
nur mit Bergführer
Kartographie: Openstreemap
Großvenediger
3674
Rainerhorn
3560
Großer Geiger
3360
Defregger Haus
Wallhorntörl
3045
Badener Hütte
Wildenkogel
3021
Außergschlöß
Innergschlöß
Felbertauern
Venediger Höhenweg
eiherrenspitze
3499
3448
Türmljoch
2790
Johanns Hütte
Zopatscharte
2958
Hoher Eichham
3371
Rostocker Eck
2749
Essener-Rostocker Hütte
Eissee Hütte
Gruben
Quril
3251
Sajat Hütte
Bonn-Matreier Hütte
Ochsenbug
3008
Wiesbauerspitze
Stabant Hütte
Nationalparkhaus
Information
Service
Ausstellungen
Prößegg
Hinterbichl
Prägraten
Niljoch Hütte
Clara Hütte
Islitzer Alm
Obermauern
Virgen
Woden Alm
Zedlach
Mitteldorf
Hinterburg
Matrei in Osttirol
Ganz
Bichl
Seblas
Lasörling Höhenweg
Berger Kogel
2656
Lasnitzen Hütte
Würfelehütte
Rote Lenke
2794
Lasörling
3098
Neue Reichenberger Hütte
Wetterkreuz Hütte
Merschenhöhe
2499
Lasörlinghütte
Zupalsee Hütte
Zunig Alm
Großer Zunig
2776
Moos
Diese Karte ist eine reine Übersichtskarte, und ersetzt keine richtige Wanderkarte!

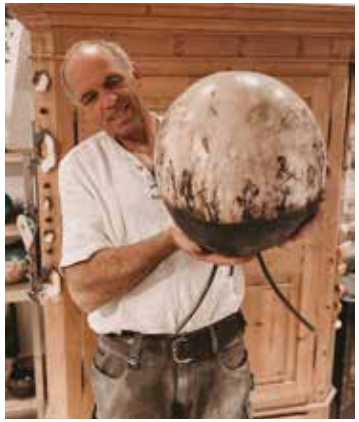
TONLODN
NIEDEREGGER

Der Tonlodn - Handarbeit aus Leidenschaft

Im Tonlodn in Matrei in Osttirol werden besondere Einzelstücke mit Liebe von Hand hergestellt.

Handgemachte Einzelstücke, Dekoration & Geschenke

Jedes Teil ein Unikat.



Innovative Ideen die begeistern.

Tonlodn Ofenbau Niederegger | Virgenerstr.16 9971 Matrei/Ostt.
04875 20081 | info@tonlodn.at | www.tonlodn.at

Osttirol
Dein Bergtirol

Wandern auf der Sonnenseite

Foto: Johannes Geyer

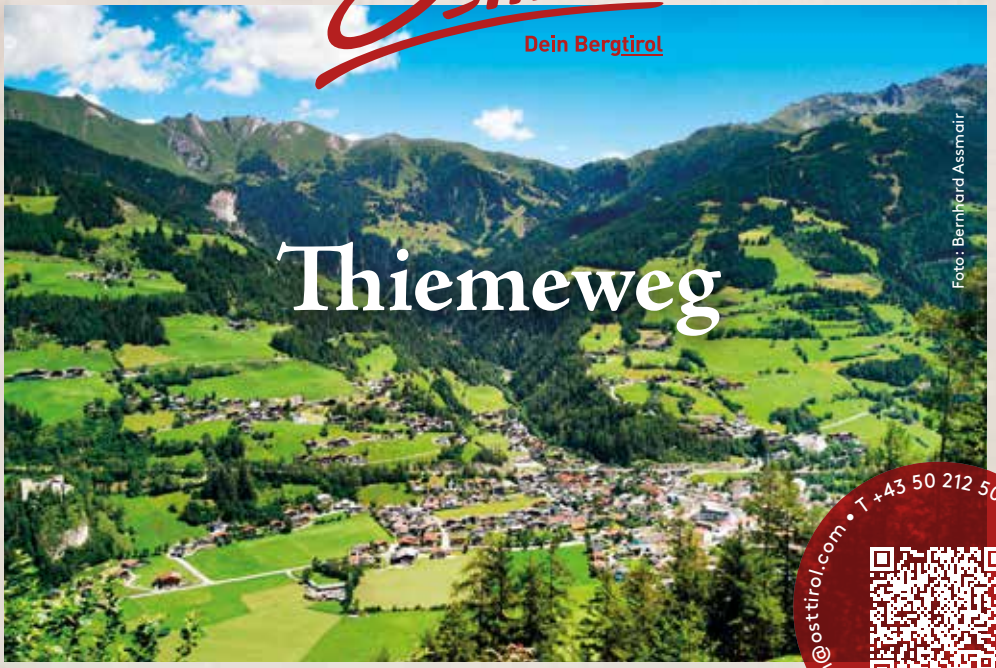
Virgentaler Sonnseitenweg
Information • mutrei@osttirol.com • T +43 50 212 500

Auf den Wegen unserer Vorfahren:
Der Virgentaler Sonnseiten-Rundwanderweg startet in Prägraten am Großvenediger und verbindet eine Reihe von urigen Hütten und Almen auf der Sonnenterrasse des Virgentales, beginnend mit der Stabant-, Sajathütte, Bodenalm, Nilljochhütte, Schmiedler- und Gotschaunalm.

www.osttirol.com

Leben, so wie es sein soll

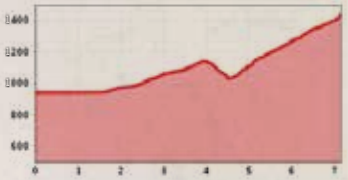
Osttirol
Dein Bergtirol



Information • matrei@osttirol.com • T +43 50 212 500

Der schönste Weg zur Wodenalm

Der Spazierweg führt zunächst direkt am Tauernbach entlang bis in den Ortsteil Proßegg. Von dort überquert man die Brücke, folgt der Straße und biegt beim Brunnen links ab. Nach wenigen hundert Metern beginnt der Thiemeweg.
Am Thiemeweg wandert man auf historischen Pfaden, ist dieser ja schon über 100 Jahre alt. Mehrere „Inne-Halt-Stationen" hauchen dem Weg neues Leben ein. Diese Spielstationen (Wiegespiel, Kugelspiel, Wasserrohre, Wichteldorf, Harfenspiel, Alphörner, Böller,...) sind besonders für Kinder ein absolutes Highlight. Den Weg kann man entweder vom Ortsteil Proßegg oder von der Zedlacher Straße erreichen. Er führt über einen sanft ansteigenden Pfad bis ins Bergdorf Zedlach und endet beim Kräuterwirtshaus Strumerhof.



Nationalpark Hohe Tauern

Nationalpark Hohe Tauern – Eine Idee mit weltweiter Dynamik

Begonnen mit dem Yellowstone Nationalpark entfachte die Idee von einem geschützten Naturraum zum Erleben und Fühlen eine Leidenschaft in den Herzen der Menschen rund um die ganze Welt. Der Nationalpark Hohe Tauern ist mit 1.856 km² der größte Nationalpark Mitteleuropas und hat Anteile in drei Bundesländern: Tirol, Salzburg und Kärnten. Mit Gletschern, Hochgebirgstälern, Wäldern, Mooren, Flüssen, Seen, farbenfrohen Blumenwiesen und vielem mehr bieten die Hohen Tauern eine besonders eindrucksvolle Artenvielfalt, welche einerseits durch die enormen Höhenstufen – vom Tal bis zum höchsten Berg Österreichs, dem Großglockner mit 3.798 m – und andererseits durch das reiche Wasservorkommen ermöglicht wird.

Im Nationalpark Hohe Tauern steht die eindrucksvolle Natur im Mittelpunkt, sowie die Möglichkeit diese zu erleben. Mit Artenschutzprojekten und wissenschaftlichen Erhebungen versuchen wir die besondere Welt der Hohen Tauern aufrecht zu erhalten und zu schützen und vernachlässigen dabei nicht die Kulturlandschaft, in welcher alte Traditionen und Bräuche nicht vergessen und noch immer von Generation zu Generation weitergegeben werden.

Nationalparktipps in der Region Virgental:

· „NaturKraftWeg Umballfälle" · Ausstellung „Tauernblicke – Momente des Staunens" – Nationalparkhaus Matrei · geführte Rangerwanderungen · Weitwandern am Adlerweg Osttirol · Iseltrail zum arktischen Gletschertor

NATURerleben mit Ranger

Geführte Wandertouren lt. Sommerprogramm „erlebnisreich:
Kosten: Erwachsene ab € 20,00 / Kinder bis 14 Jahre ab € 13,00

Rent a Ranger

Das individuelle, ganz auf persönliche Wünsche abgestimmte Nationalparkerlebnis.
Kosten: € 250,00 / Ranger und Tour

Information und Buchung

Nationalparkhaus, 9971 Matrei i. O., Kirchplatz 2
Tel.: +43 4875 5161 10, nationalparkservice.tirol@hohetauern.at
www.hohetauern.at/erlebnis, nationalpark.osttirol.com

GEFÜHRTE RANGERTOUR

Unterschrift:

Entlang des Lasörling Höhenweges

TVB Osttirol – Peter Maier

© Fam. Rainer

ZUNIGALM 1.846 m

Almbewirtschafter: Familie Rainer
Waier 2, 9971 Matrei
Tel. +43 (0)4875 62 40
Hütte +43 (0)664 9059063
zunigalm@gmx.at
www.virgental.at/zunigalm

Stempel

Faszinierende Blicke ins Tauern- und Virgental

Hoch über dem Talkessel von Matrei thront die Zunig Alm. Von der Sonnenterrasse aus genießt man einen atemberaubenden Panoramablick ins Reich des Nationalparks Hohe Tauern: ins Tauern- und Virgental, auf die Glockner-, Granatspitz-, Venediger- und Schobergruppe sowie auf das Malhamkees. Dazu lässt man sich von der Familie Rainer mit regionalen Köstlichkeiten verwöhnen und genießt die weitum bekannten Süßspeisen – allen voran das legendäre Schwarzbeeromelett.

Geöffnet: 10. Juni bis Mitte Oktober

Anstieg: Über die Matreier Ortsteile Bichl oder Ganz zur St. Nikolauskirche und zum Parkplatz Guggenberg. Von dort 2 bis 2 ½ h über breiten Wanderweg zur Zunig Alm, auch für Kinder und Senioren leicht erreichbar.

Touren: Großer Zunig 2.771 m, Kleiner Zunig 2.443 m, Zunigsee 2.112 m, Malereck mit Blick auf die Dolomiten, Beginn des Lasörling Höhenweges

Nächste Hütten: Arnitzalm (nicht bewirtschaftet) über Bärensteinweg 1 h, über Zunigsee und Ganitzle 1 ½ h, Zupalseehütte 7 – 8 Std

Spezialitäten aus der Küche: Tiroler Hausmannskost, Apfelstrudel, Heidelbeeromlett, Bratwürstl mit Kraut, Brettljause, Kaiserschmarren

WÜRFELEHÜTTE 1.380 m

Privathütte
Mariacher Ludwig
Tel. +43 (0)664 5328139
wuerfelehuette@gmail.com
www.wuerfelehuette.at
Würfelehütte auf Facebook

Stempel

Das Wanderziel für Jung und Alt

Eine gemütlich rustikale Stube sowie sonnige Terrassen laden zum Verweilen ein und bieten einen herrlichen Blick auf die Virger Bergwelt mit ihren vielen Dreitausendern. Unser Augenmerk liegt bei den kleinen Gästen, für die wir ein kleines Spiel- und Spaßparadies errichtet haben.

Das Küchenteam kocht mit viel Liebe und verwöhnt mit frisch zubereiteten Köstlichkeiten, hausgemachten Mehlspeisen, Eisvariationen etc. Gesund und reichhaltig brunchen lässt es sich natürlich auch auf der Würfelehütte. Serviert wird auf Vorbestellung von 9.00 bis 11.00 Uhr unter anderem eine köstliches „Würfele-Frühstück". Gasträume auch für größere Gruppen wie z.B. Geburtstags-, Familienfeiern etc. geeignet.

Geöffnet: Sommer: Mai bis Mitte Oktober
Winter: ab 25.12. bis Mitte März

Anstieg: ab Parkplatz Virgen/Tratte, ca. 45 Gehminuten. Im Sommer mit Auto über eigenen Fahrweg (Rodelbahn). Zufahrt nachts beleuchtet. Taxidienst

Besonderheiten: Rodelverleih, Taxidienst, Spielplatz, Brunch auf Vorbestellung (nur im Sommer)

ZUPALSEEHÜTTE 2.350 m

Privathütte
Familie Tschoner
Tel. +43 650 5457402
tschoner@aon.at
www.alm-ferienhaus.com

Stempel

Das Herzstück der Virger Almen

Die Zupalsee Hütte gehört zu den schönsten Schutzhäusern im Virgental. Von der etwas weiter taleinwärts gelegenen Zupalsee Hütte genießt man einen atemberaubenden Fernblick auf die Gipfel im Nationalpark Hohe Tauern. Die gemütliche Zirbenstube, die Almdiele und die Sonnenterrasse laden zum Verweilen, Stillwerden und Innehalten ein. Übernachtungsmöglichkeit für 35 Personen. Auch für einen längeren Hüttenurlaub bestens zu empfehlen. 25 Betten in Zimmern mit Kalt- u. Warmwasser, 10 Lagerplätze, 2 Waschräume / Duschen, ZH, Strom.

Geöffnet: Von Mitte Juni bis Anfang Oktober

Aufstieg: Von Virgen in 2 ½ bis 3 h zur Wetterkreuz Hütte – Übergang von der Wetterkreuz Hütte zur Zupalsee Hütte 1 ½ h, durch das Steinkaastal in 3 ½ bis 4 h zur Zupalsee Hütte. Mit Hüttentaxi in 30 Minuten zur Wetterkreuz Hütte (Anmeldung unter Tel. +43 (0)650 5457402).

Nächste Hütten: Speikbodenhütte 4 h, über Panoramaweg zur Lasörlinghütte 3 h

Touren: Zupalkogel 2.720 m, Oberstkogel 2.574 m, Legerle 2.527 m, Speikboden 2.653 m, Donnerstein 2.725 m

LASÖRLINGHÜTTE 2.293 m

Privathütte
Heidi Bender Hüttenwirtin/Pächterin
Virgentalstr. 85, 9972 Virgen
Tel. Hütte +49 172 8663267 oder
+43 664 1214045
benderheidi@aol.com
www.Lasoerlinghuette.com

Stempel

Das kleine Dorf in den Bergen

Das im Jahre 1982 im so genannten „Glaurat" im hinteren Mullitztal errichtete Schutzhaus ist ein beliebter Stützpunkt auf dem Lasörling Höhenweg und auf dem Weg zum Lasörling-Gipfel auf 3098 m Seehöhe. Mit den Anbauten und Nebengebäuden entstand im Laufe der Zeit ein einzigartiges alpines Ensemble, ein kleines Dorf in den Bergen. Von der Sonnenterrasse genießt man einen herrlichen Blick auf Österreichs höchsten Berg, den Großglockner, und auf die Virger Nordkette.

Geöffnet: Anfang/Mitte Juni bis Ende September
(je nach Witterungsverhältnissen)

Anstieg: Vom Virger Ortsteil Welzelach auf Almfahrweg über Mullitztal und Stadler Alm 3 h, von Wetterkreuz Hütte 3 ½ bis 4 h, auch für Kinder und Senioren leicht erreichbar

Nächste Hütten: Über Bergertörl zur Bergerseehütte 3 ½ h, Über Prägratner Törl zur Neuen Reichenbergerhütte 6 ½ h, Über Niedere Höhe zur Lasnitzenhütte 3 ½ h

Touren: Lasörling, 3.098 m 3 h (einer der besten Fotoberge im Nationalpark Hohe Tauern)

LASNITZENHÜTTE 1.900 m

Privathütte, Besitzer: Alois Berger
St. Andrä 56, 9974 Prägraten am Großvenediger
Tel. Hütte +43 4877 5267
Tel. Tal +43 4877 5252
lasnitzenhuette@gmx.at
www.virgental.at/lasnitzen-huette

Stempel

Schönster Anblick des Großvenedigers

Die Lasnitzenhütte im wildromantischen Lasnitzental ist bequem von Prägraten aus über die Forststraße erreichbar, auch für Familien mit Kindern und Senioren. Das gewaltige Massiv der Großvenedigergruppe begleitet uns während der gesamten Wanderung, besonders eindrucksvoll ist der Anblick des Großvenedigers von der Hüttenterrasse. Zu diesem wunderbaren Anblick verwöhnen wir euch mit hausgemachten Köstlichkeiten für den großen und den kleinen Hunger. Kalbsbraten, Schweinsbraten, Tiroler Knödel, Tiroler Gröstl und Kaiserschmarren werden frisch für euch zubereitet. Der weitum bekannte und äußerst beliebte Almkrapfen mit einer Tasse Kaffe wird euch in Erinnerung bleiben! Unsere komfortablen Ein-, Zwei- und Mehrbettzimmer sowie das gemütliche Hüttenlager (Duschmöglichkeit vorhanden!) laden ein zum Übernachten, um am kommenden Tag nach ausgiebigem Frühstück die wunderbare Bergwelt des Lasnitzentales zu erkunden.

Aufstieg: Von Prägraten ab Parkplatz beim Sägewerk über Forstweg 2 h, auch für Kinder und Senioren sowie bei Schlechtwetter leicht erreichbar.

Nächste Hütten: Über Muhs-Panoramaweg zur Bergerseehütte 2 ½ h, Lasörlinghütte über Niedere Höhe 4 h, Neue Reichenbergerhütte 4 h, Umbalfälle 3 ½ h

Touren: Toinig 2.666 m, Criselachspitz 2.750m, Weisl 2.730 m, Stampfles Spitzen 3.024 m, Blindis Spitze 3.000 m, Pitzles Horn 2.947 m, Lasörling 3.098 m.

NEUE REICHENBERGER HÜTTE 2.586 m

Schutzhütte der OeAV-Sektion Reichenberg
Pächter Werner Kuba
Tel. Hütte +43 4873 5580
Tel. Mobil +49 151 560 49 308
neue-reichenbergerhuette@gmx.at
www.alpenverein.at/reichenberg

Stempel

Die Schutzhütte am Bödensee

Die Neue Reichenberger Hütte liegt auf einem wunderschönen Platz am Bödensee in der Lasörlinggruppe. Von der Bachlenke etwas oberhalb der Hütte aus hat man einen imposanten Blick auf den Großvenediger. Das Alpenvereins-Schutzhaus ist die ideale Unterkunft auf halber Wegstrecke, wenn man den Lasörlingkamm zwischen dem Defereggental und dem Virgental überschreitet. Der Bergwanderer legt auch gerne eine Rast oder eine Nachtruhe auf der Neuen Reichenberger Hütte ein, wenn er auf dem Lasörling Höhenweg unterwegs ist oder im hintersten Virgen- und Defereggental die Gipfel erklimmt, welche sich alle im Gebiet des Nationalparks Hohe Tauern befinden.

Geöffnet: Von Mitte Juni bis Ende September (abhängig von der Wetterlage)

Anstieg: Von Prägraten über Pebell- und Stürmitzalm durch das Großbachtal 4 h, über das Kleinbachtal 4 ½ h, von St. Jakob im Defereggental über Hintere Trojeralm 4 h.

Nächste Hütten: Über das Dabertal zur Clara Hütte 3 h, über Rote Lenke und Micheltalscharte zur Lasnitzen Hütte 3 ½ h und zur Bergerseehütte 5 h, über Prägrater Törl zur Lasörling Hütte 6 h

Touren: Göselswand 2.912 m 1 h, Bachlenkenkopf 2.759 m ½ h, Finsterkarspitze 3.028 m, Keeseck 3.173 m, Rosenspitze 3.060 m

ausschließlich Vegane/Vegetarische Küche

CLARAHÜTTE 2.038 m

Hütte des DAV Sektion Essen
Pächter: Karin Mikusová und Juraj Malek
9974 Prägraten a. G.
Tel. +43 664 97 588 93
Tel. Tal: +42 190 2287273
clarahuette@virgental.at
https://dav-essen.de/clarahuette

Stempel

Die romantische Hütte im Umbaltal

Die Clarahütte, die älteste Hütte Osttirols, liegt im Herzen des Umbaltals. Sie ist das ideale Wanderziel für alle Altersgruppen. Der Weg zur Clarahütte führt durch das malerische Hochgebirgstal entlang der berühmten Umbalfälle: Von diesem imposanten Naturschauspiel kann man nie genug bekommen! Umgebaut in den Jahren 2013 bis 2015 verfügt die Clarahütte über Doppel-, Dreibett- und Vierbettzimmer für insgesamt 22 Personen sowie ein Matratzenlager mit 8 Schlafplätzen. Genießen Sie heimische Spezialitäten auf unserer sonnigen Terrasse mit Blick auf die Rötspitze oder in unserer heimeligen Gaststube. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Geöffnet: Mitte Juni bis Anfang Oktober

Aufstieg: Vom Parkplatz Ströden über Natur-Kraft-Weg Umbalfälle 3 h, auch für Kinder und Senioren leicht erreichbar

Nächste Hütten: Über Dabertal zur Neuen Reichenberger Hütte 4,5 h, über Wiesbauerweg und Hochkarscharte zur Essener- und Rostocker Hütte 6 h, Philipp-Reuter-Hütte (Selbstversorger) 2 ½ h, Lenkjöchlhütte 4 ½ h

Touren: Rötspitze 5 h, Dreiherrnspitze 5 h, Gletschersteig Umbalkees 1 h, Wiesbauerspitze 2 ½ h, Umbaltaltalrundpfad (Philipp-Reuter-Hütte, Umbalkees) 3 h, Daberspitze (Hohe Saile) 6 h, Simonyspitzen 5 h, Malhamspitzen 4 ½ h, Hohes Kreuz 4 h

ISLITZERALM 1.513 m

Almgasthaus
Johannes Berger
Tel. Hütte +43 664 97 59 790
Tel. Tal +43 4877 5285
office@islitzeralm.at
www.islitzeralm.at

Stempel

Einen Steinwurf von den tosenden Wasserfällen

Man sitzt auf der Sonnenterrasse der Islitzer Alm, hört bereits das Tosen und Rauschen der Umbalfälle und freut sich so richtig darauf, den Natur-Kraft-Weg zu erwandern. Bevor man aber in die Wunderwelt der wilden Wasser eintaucht, kann man sich auf der Sonnenterrasse des urigen Almgasthauses noch mit einer deftigen Speise stärken oder Kaffee und Kuchen genießen. Die Kinder toben sich am Kinderspielplatz aus, auch Wildtierbeobachtung wird angeboten.

Geöffnet: Anfang Mai bis Ende Oktober

Aufstieg: Leichter Spaziergang vom Parkplatz Ströden , vorbei am Portal des Nationalparks Hohe Tauern über Almweg in ½ Stunde, auch für Kinder, Senioren und mit Kinderwagen leicht erreichbar. Schmaler Wasserfallweg der Isel entlang.

Nächste Hütten: entlang der Umbalfälle zur Clara Hütte 2 ½ h, über Groß- oder Kleinbachtal zur Neuen Reichenberger Hütte 3 ½ h

Touren: Natur-Kraft-Weg Umbalfälle, über Lasnitzen Hütte auf den Toinig 2.666 m

DEIN URLAUBSINFOPORTAL IN OSTTIROL

virgental.at
prägraten.virgen.matrei.online

Stille Wasser -
sie laden uns zum Entspannen ein

Von kristallblau bis smaragdgrün – in den verschiedensten Farben präsentieren sich die vielen Bergseen im Virgental. An ihren Ufern Rast machen, barfuss durch das seichte Wasser waten oder gar einen Sprung in das kühle Nass wagen, an den Bergseen im Nationalpark Hohe Tauern findet der Wanderer und Bergsteiger Erfrischung, Abkühlung und Erholung.

Auf dem Weg von der Zunigalm auf den Großen und Kleinen Zunig liegt der stille, idyllische **Zunigsee**, indem sich bei entsprechender Wetterlage der höchste Berg Österreichs – der Großglockner – spiegelt. Auch der sagenumwobene **Arnitzsee** auf 2.507 Metern zwischen der Arnitzalm und dem Großen Zunig ist einen Ausflug wert. Am mit Speik und Enzian bewachsenen Ufer weiden Schafe – ein wunderschöner Platz, um zu sich selbst zu finden. Ein Highlight am Lasörling-Höhenweg ist der **Lackensee**, der von der Wetterkreuzhütte in rund einer Stunde Fußmarsch zu erreichen ist. Im **Zupalsee** auf 2.350 Metern spiegeln sich die urige Zupalseehütte und die Gipfel der Virger Nordkette oder der Venedigergruppe. Das Aufstehen und Weitergehen fällt an diesem atemberaubenden Platz ziemlich schwer. Es dauert jedoch nicht lange, und wir können taleinwärts wandernd am azzurblauen **Steinkassee** wieder eine Rast einlegen und uns entspannen. Die **Gumpenlacke** und die **Gritzer Seen** nicht weit der Lasörlinghütte sind allemal einen Abstecher wert. Ein Höhepunkt am Lasörling-Höhenweg ist der **Bergersee** mit der gleichnamigen Hütte auf 2.181 Metern Seehöhe. Über die Rote Lenke und die Micheltalscharte erreicht man die am idyllischen **Bödensee** gelegene Neue Reichenberger Hütte. Von der im Timmeltal auf 2.521 gelegenen Eisseehütte gelangt man in einer knappen Stunde gemütlicher Wanderung zum **Eissee**, der wunderschön in die Gebirgslandschaft am Venediger-Höhenweg eingebettet ist. Und den **Simonysee** auf 2.360 Metern unweit der Essener und Rostocker Hütte bezeichnen viele als besonderen Kraftplatz.

Wenn Sie schnell hoch hinaus wollen –

unterwegs mit dem Virgentaler Hüttentaxi

Per Taxi kommen auch Urlauber, die nicht von ganz unten im Tal ihre Touren starten wollen, schnell auf die mittleren Höhen der faszinierenden Natur- und Bergwelt des Virgentales. Durch die Zeit- und Kraftersparnis hat man so den ganzen Tag um sich auf der Alm oder im Bereich der Schutzhütte zu erholen, Kraft zu tanken oder sich zu entspannen. Das Taxi bringt auch Bergsteiger zum höchsten mit einem Fahrzeug erreichbaren Ausgangspunkt am Lasörling Höhenweg. So hat man viel mehr Zeit, den Gipfel zu erklimmen oder die Schutzhütten zu erreichen. Und auf Ihrer Wanderung von Hütte zu Hütte oder ihrer Weitwandertour bringt Sie das Taxi bequem zum nächsten Ausgangspunkt oder zu Ihrem Fahrzeug bzw. Ihrer Unterkunft zurück.

Bergfahrt	Talfahrt	Bergfahrt	Talfahrt
07:45 Uhr	08:25 Uhr	12:45 Uhr	14:45 Uhr
09:00 Uhr	09:40 Uhr	15:20 Uhr	16:00 Uhr
10:15 Uhr	10:55 Uhr	16:35 Uhr	17:15 Uhr
11:30 Uhr	12:10 Uhr	17:50 Uhr	18:30 Uhr

Unser Taxistand befindet sich in Virgen zwischen Bäckerei und Feuerwehrhaus oder auf der "Tratte" beim Iselparkplatz. (Direkt nach dem Feuerwehrhaus links abbiegen und Straße bis über die Isel folgen)

Reservierungen unter telefonischer Voranmeldung notwendig!

Das Virgentaler Taxi und Hüttentaxi zum Wetterkreuz

Familie Tschoner • Mellitz 19 • A-9972 Virgen

Tel.: +43 (0)650 5457402 **Web: www.alm-ferienhaus.com**

VENEDIGERTAXI KRATZER-
Hüttentaxi

Ihr wollt den Großvenediger an einem Tag besteigen?

Ja? Kein Problem!

Bitte ruft uns an und vereinbart einen Termin für die Auffahrt zur Johannishütte.
Wir starten für euch, wenn ihr wollt, bereits um 3 Uhr früh!

Ihr Vorteil: Die Johannishütte (2121m) am Venediger-Höhenweg ist der ideale Ausgangspunkt für den kürzesten Aufstieg zur „weltalten Majestät“ dem **Großvenediger** (3666m) -> 5 Std.

Weitere Touren:
- zur Sajathütte über Kreuzspitze-Tulpscharte 3,5 Std.
- zur Eisseehütte über Zopetscharte 3,5 Std.
- zur Essener-Rostockerhütte über Türmljoch 3,0 Std.

Und wenn Ihr Sonderwünsche habt:
Fragt uns! Wir tun was in unseren Rädern steckt!

- ✓ **30 Personen können zeitgleich zur Johannishütte chauffiert werden**
- ✓ allgemeiner Taxidienst
- ✓ Mountainbiketransport
- ✓ Bahnhoftransfer
- ✓ Übernachtungsmöglichkeit

Transfer zu den Zustiegen:
- ✓ für den Venediger Höhenweg von Ströden bis zum Matreier Tauernhaus
- ✓ für den Lasörling Höhenweg von Ströden bis zum Guggenbergparkplatz

Wir sind immer für euch da!

www.huettentaxi.at
VENEDIGERTAXI KRATZER

Fam. Siegfried Kratzer
Bichl 8, A-9974 Prägraten a. G.
Tel.: +43 4877 5369
Fax: 53694
Mail: info@huettentaxi.at

rothirsch®

Die Limonade aus Osttirol

GETRÄNKEWELT
Handels GmbH

office@virgentaler-huetten.at
www.virgentaler-huetten.at

Weitere Auskünfte und Zimmerinformation im Tal bei den Tourismusinformationen:

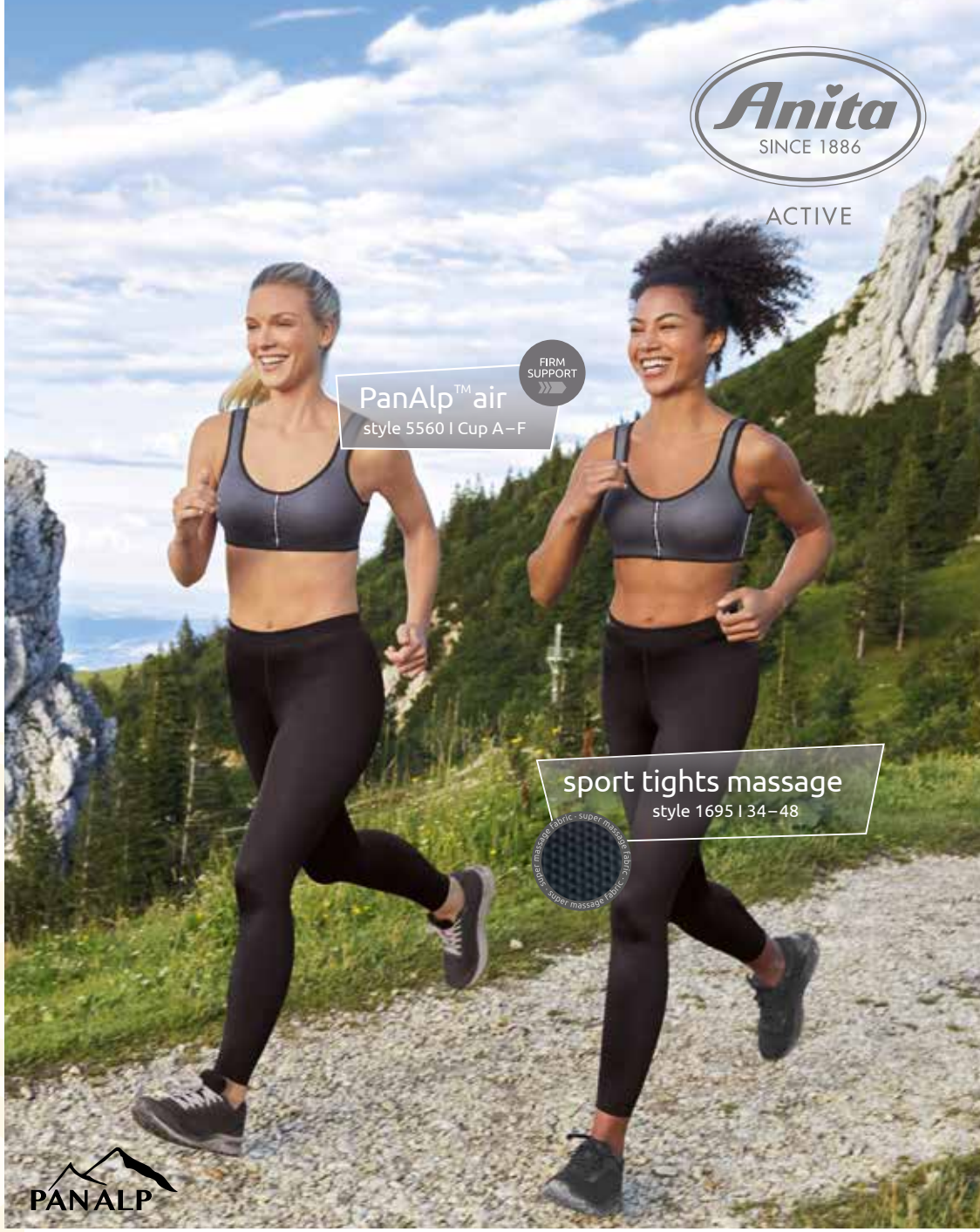
TVB Ortsinformation Prägraten
Tel. +43 50 212 530, praegraten@osttirol.com

TVB Ortsinformation Virgen
Tel.+43 50 212 520, virgen@osttirol.com

TVB Ortsinformation Matrei
Tel. +43 50 212 500, matrei@osttirol.com

TVB Osttirol
Tel. +43 50 212 212, info@osttirol.com

Alpin Notruf: 140
Euro Notruf: 112



Anita active Sport-BHs und Tights
Designed in Germany – produced by ANITA

www.anita.com/active

SCAN ME

FELBER TAUERN STRASSE

Rundfahrt Großglockner - Felbertauern

Die schönsten Pässe des Landes führen durchs Herz des Nationalparks Hohe Tauern. Das ermäßigte FELBERTAUERN-RUNDFAHRT-TICKET führt Sie rund um den höchsten Berg Österreichs durch die schönsten Nationalparkregionen der Hohen Tauern.

Reine Fahrtzeit: ca. 4 Stunden.

PKW: € 48,00	E-PKW: € 42,50
Motorrad: € 38,50	E-Motorrad: € 33,50